Hochleistungs-CD-Player und RDS-Tuner

Syntoniseur RDS et lecteur de CD, "Puissance élevée"

DEUTSCH

Bedienungsanleitung

DEH-2030R
DEH-2000R

Mode d'emploi

Pioneer

Inhalt

Tastenübersicht 3
- Hauptgerät

Vor Gebrauch dieses Produkts 4
Über dieses Produkt 4
Über dieses Handbuch 4
Zur besonderen Beachtung 5
Im Störungsfalle 5

Grundlegender Betrieb 6
Musikhören 6
Grundlegender Tuner-Betrieb 7
- Manuelle Abstimmung und Suchlauf-Abstimmung
- Vorwahl-Abstimmung
- Wellenbereich

Grundlegender Betrieb des eingebauten CD-Players 8
- Auswerfen
- Disc-Ladeschlitz
- Titelsuche und Schnellvorlauf/Rücklauf

Anzeigen- und Tasten-Entsprechung 9
Aufrufen des Funktionsmenüs· 9
Funktionsmenüpunkte 10

Tuner-Betrieb 12
- Lokal-Suchlauf-Abstimmung (LOCAL)
- Bestsenderspeicher (BSM)

Gebrauch der RDS-Funktionen 13
Was bedeutet RDS? 13
Programmservice-Namensanzeige 13
AF-Funktion (AF) 14
- Aktivieren/Deaktivieren der AF-Funktion

PI-Suchlauffunktionen 15
- PI-Suchlauf
- Auto-PI-Suchlauf (für Vorwahlsender)

Regional-Funktion (REG) 15
- Aktivieren von REG

TA-Funktion (TA) 16
- Aktivieren/Deaktivieren der TA-Funktion
- Aufheben von Verkehrsdurchsagen
- Einstellen der TA-Lautstärke
- TP-Alarm-Funktion

PTY-Funktion 18
- PTY-Suchlauf
- Nachrichtenprogramm-Unterbrechungseinstellung
- PTY-Alarm
- Aufheben von Notdurchsagen
- PTY-Liste

Gebrauch des eingebauten CD-Players 22
- Wiederhol-Wiedergabe (REPEAT)
- Zufallsgesteuerte Wiedergabe (RANDOM)
- Anspiel-Wiedergabe (T-SCAN)
- Pause (PAUSE)

Audio-Einstellung 24
Wählen der Equalizer-Kurve 24
Aufrufen des Audio-Menüs 24
Audio-Menü-Funktionen 25
- Balance-Einstellung (FADER)
- Equalizer-Kurveneinstellung (EQ-LOW/MID/HIGH)
- Equalizer-Kurven-Feineinstellung
- Loudness-Einstellung (LOUD)
- Front-Klangbild-Verstärkungsfunktion (FIE)
- Programmquellen-Pegeleinstellung (SLA)

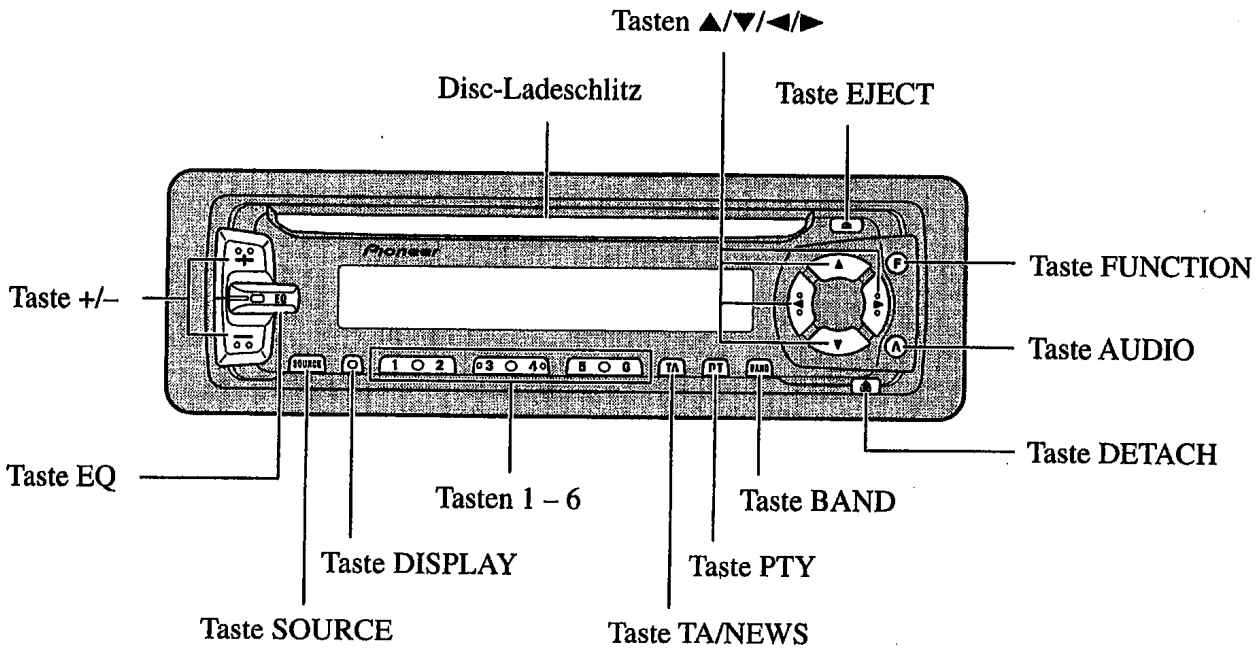
Abnehmen und Wiederanbringen der Frontplatte 28
Diebstahlschutz 28
- Abnehmen der Frontplatte
- Wiederanbringen der Frontplatte
- Warnsignal

Ausgangseinstellungen 29
Aufrufen des Ausgangseinstellmenüs 29
Funktionen des Ausgangseinstellmenüs 30
- Ändern des UKW-Abstimmrasters (FM STEP)
- Umschalten des Auto-PI-Suchlaufs (A-PI)
- Einstellen des Warnsignals (WARN)

Handhabung von Discs 31
Zur besonderen Beachtung 31
Fehlermeldungen des eingebauten CD-Players 31

Technische Daten 32

Hauptgerät


Tasten ▲/▼/◄/►
Disc-Ladeschlitz
Taste EJECT
Taste FUNCTION
Taste +/–
Taste AUDIO
Taste DETACH
Taste EQ
Tasten 1 – 6
Taste BAND
Taste DISPLAY
Taste PTY
Taste SOURCE
Taste TA/NEWS

Über dieses Produkt

- Dieses Produkt entspricht den EMC-Richtlinien (89/336/EEC, 92/31/EEC) und CE-Markierungsrichtlinien (93/68/EEC).

Die Tuner-Frequenzen dieses Produkts sind für West-Europa, Asien, den Mittleren Osten, Afrika und Ozeanien bestimmt. Gebrauch in anderen Gebieten kann zu falschem Empfang führen. Die RDS-Funktion arbeitet nur in Gebieten mit UKW-Sendern, die RDS-Signale ausstrahlen.

Über dieses Handbuch

Dieses Produkt zeichnet sich durch zahlreiche fortschrittliche Funktionen aus, die hervorragenden Empfang und Betrieb gewährleisten. Bei der Entwicklung wurde größter Wert auf Bedienungsfreundlichkeit gelegt, jedoch nicht alle Funktionen können ohne weiteres sofort genutzt werden.
Diese Bedienungsanleitung möchte dazu beitragen, daß Sie alle Möglichkeiten des Geräts voll nutzen können, um Ihr Hörvergnügen zu maximieren.
Wir empfehlen, daß Sie sich mit den Funktionen des Geräts und deren Bedienungsverfahren vertraut machen, indem Sie die Bedienungsanleitung lesen, bevor Sie mit dem tatsächlichen Betrieb beginnen. Besonders wichtig ist, daß Sie die Anweisungen unter "Zur besonderen Beachtung" auf Seite 5 und an anderen Stellen beachten.

Zur besonderen Beachtung

- Der Aufkleber "CLASS 1 LASER PRODUCT" befindet sich an der Unterseite des CD-Players.

Wichtig

Bitte tragen Sie sofort die 14-stellige eingravierte Serien-Nummer und das Kaufdatum (Rechnungsdatum) in den beiliegenden Pioneer Car Stereo-Paß ein, Stempel des Händlers nicht vergessen. Der ausgefüllte Pioneer Car Stereo-Paß ist für den Fall des Diebstahls ein wichtiges Dokument des Eigentumsnachweises. Bewahren Sie ihn daher an einem sicheren Ort auf, keinesfalls im Kraftfahrzeug.
Im Entwendungsfall geben Sie der Polizei die eingetragene, eingravierte Serien-Nummer und das Kaufdatum durch Vorlage des Passes bekannt.

- Auf die Unterseite des Geräts wurde eine 14-stellige Serien-Nummer eingraviert.

- Bewahren Sie dieses Handbuch zum Nachschlagen stets griffbereit auf.
- Halten Sie die Lautstärke stets auf einem Pegel, bei dem Sie Außengeräusche noch gut wahrnehmen können.
- Setzen Sie das Gerät keiner Feuchtigkeit aus.
- Durch Abtrennen der Batterie wird der Stationsspeicher gelöscht und muß in diesem Fall neu programmiert werden.

Im Störungsfalle

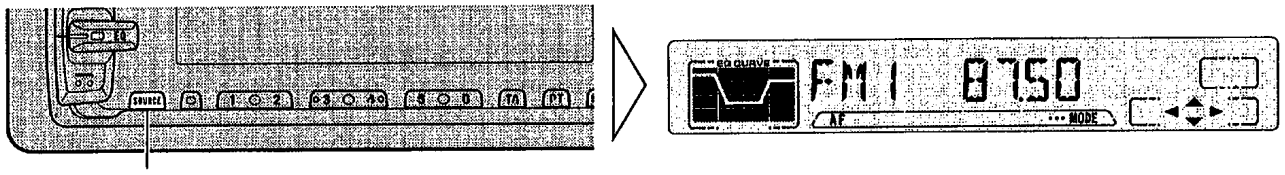
Falls dieses Gerät nicht richtig funktionieren sollte, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an eine Pioneer-Kundendienststelle in Ihrer Nähe.

Musikhören

Um Musik hören zu können, müssen Sie zuerst die folgenden Schritte durchführen.

Hinweis:
- Einsetzen einer Disc in dieses Gerät. (Siehe Seite 8.)

1. Wählen Sie die gewünschte Programmquelle (wie z.B. Tuner).



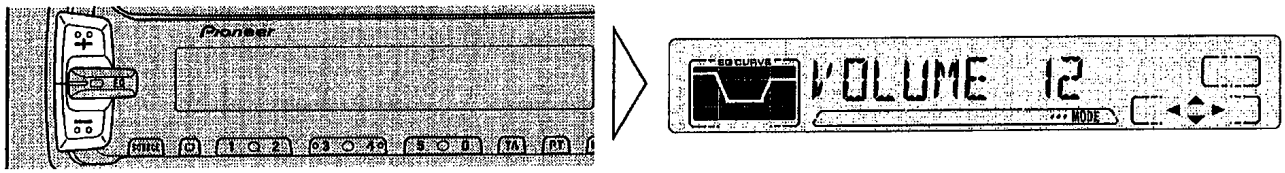
Die Programmquelle ändert sich mit jedem Druck ...

■ Hauptgerät

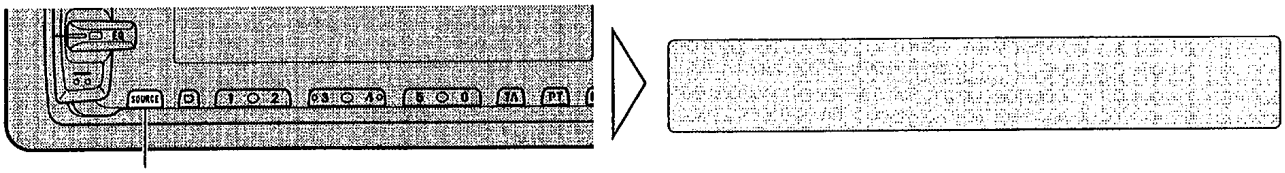
Mit jedem Druck auf die Taste SOURCE wird die Programmquelle in der nachstehenden Reihenfolge gewählt:
Eingebauter CD-Player → Tuner

Hinweis:
- Die Programmquelle wird nicht umgeschaltet, wenn keine Disc eingelegt ist.

2. Erhöhen oder senken Sie die Lautstärke.



3. Schalten Sie die Programmquelle aus (OFF).



1 Sekunde oder mehr gedrückt halten

Grundlegender Tuner-Betrieb

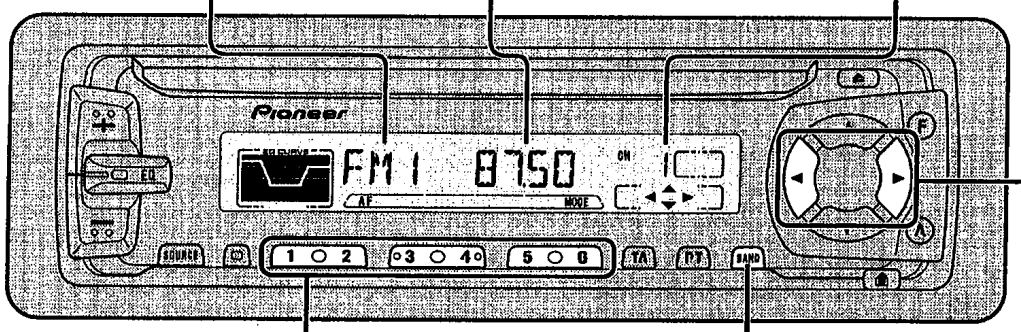
Die AF-Funktion dieses Produkts kann ein- und ausgeschaltet werden. AF sollte für normalen Abstimmbetrieb ausgeschaltet werden.

Manuelle Abstimmung und Suchlauf-Abstimmung

- **Das Abstimmverfahren kann geändert werden, je nachdem, wie lange die Taste ◄/► gedrückt wird.**

Manuelle Abstimmung (Schritt für Schritt)	0,5 Sekunden oder weniger
Suchlauf-Abstimmung (automatisch)	0,5 Sekunden oder mehr

Hinweis:
- Wenn die Taste länger als 0,5 Sekunden gedrückt gehalten wird, werden Sender übersprungen. Die Suchlauf-Abstimmung beginnt, sobald die Taste losgelassen wird.
- Bei Empfang eines Stereo-Senders leuchtet die Stereo-Anzeige "◯".



Vorwahl-Abstimmung

Wellenbereich

FM 1 (UKW 1) → FM 2 (UKW 2) → FM 3 (UKW 3) → MW/LW

- **Sender können den Tasten 1 bis 6 zugeordnet und danach mühelos per Tastendruck abgerufen werden.**

Abrufen eines gespeicherten Senders	2 Sekunden oder weniger
Festsenderspeicher	2 Sekunden oder mehr

Hinweis:
- Bis zu 18 UKW-Stationen (6 unter FM1 (UKW 1), FM2 (UKW 2) und FM3 (UKW 3)) und 6 MW/LW-Stationen können gespeichert werden.
- Den Tasten 1 bis 6 zugeordnete Sender können auch mit den Tasten ▲ und ▼ abgerufen werden.

Grundlegender Betrieb des eingebauten CD-Players

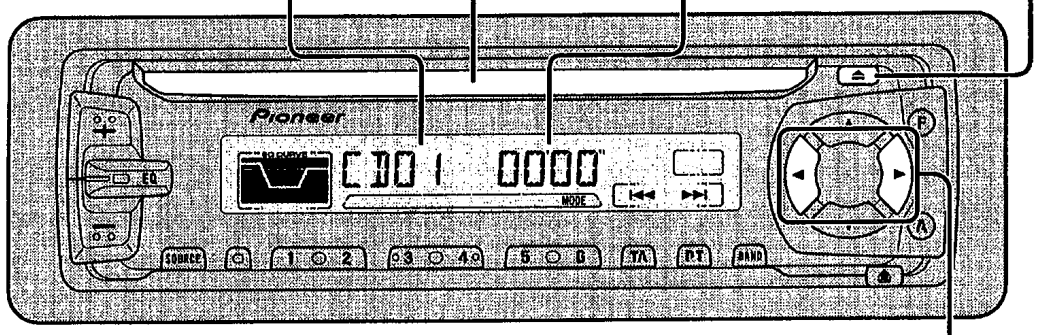
Auswerfen

Hinweis:
- Die CD-Funktion kann bei im Gerät verbleibender Disc ein- und ausgeschaltet werden. (Siehe Seite 6.)
- Eine nach dem Auswerfen teilweise eingelegt gebliebene Disc kann beschädigt werden oder herausfallen.

Disc-Ladeschlitz

Mit dem eingebauten CD-Player kann jeweils eine Standard-12-cm- oder 8-cm-(Single)-CD abgespielt werden. Verwenden Sie zum Abspielen einer 8-cm-CD keinen Adapter.

Titelnummer-Anzeige | **Anzeige für abgelaufene Spielzeit**



Titelsuche und Schnellvorlauf/Rücklauf

- **Je nachdem, wie lange die Taste ◄/► gedrückt wird, führt das Gerät entweder Titelsuche oder Schnellvorlauf/Rücklauf aus.**

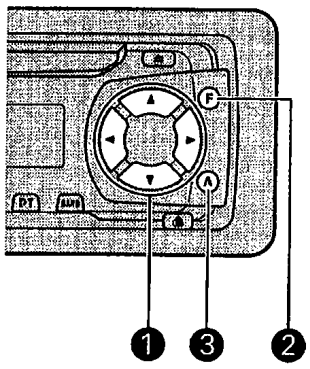
Titelsuche	0,5 Sekunden oder weniger
Schnellvorlauf/Rücklauf	Gedrückt halten

Hinweis:
- Wenn eine Disc nicht ganz eingesetzt werden kann oder Wiedergabe nicht möglich ist, vergewissern Sie sich, daß die bespielte Seite nach unten weist. Drücken Sie die Taste EJECT, und überprüfen Sie die Disc auf Beschädigung, bevor Sie sie wieder einsetzen.
- Wenn eine CD mit der bespielten Seite nach oben weisend eingesetzt wird, wird sie nach einigen Sekunden automatisch ausgeworfen.
- Wenn der eingebaute CD-Player nicht richtig funktioniert, wird eine Fehlermeldung im Display angezeigt (wie z.B. "ERROR-14"). Siehe "Fehlermeldungen des eingebauten CD-Players" auf Seite 31.

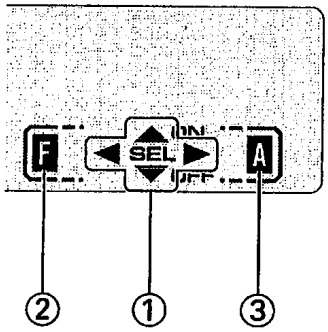
Anzeigen- und Tasten-Entsprechung

Dieses Gerät hat eine eingebaute Bedienerführung. Anzeigen geben an, welche der Tasten ▲/▼/◄/►, FUNCTION und AUDIO verwendet werden können. Vom Funktionsmenü (siehe nächster Abschnitt), Ausgangseinstellmenü (siehe Seite 30) oder Audio-Menü (siehe Seite 25) aus kann auch leicht erkannt werden, mit welchen Tasten ▲/▼/◄/► Funktionen ein- und ausgeschaltet (ON/OFF), Wiederholungen und andere Operationen durchgeführt werden können.
Anzeige und entsprechende Tasten sind nachfolgend gezeigt.

■ Hauptgerät



■ Display



Wenn ① im Display leuchtet, führen Sie die entsprechenden Operationen mit den Tasten ❶ durch.
Wenn ② im Display leuchtet, bedeutet dies, daß Sie sich im Funktionsmenü oder Ausgangseinstellmenü befinden. Mit der Taste ❷ am Hauptgerät können Sie zwischen diesen Menüs und zwischen verschiedenen Betriebsarten umschalten.
Wenn ③ im Display leuchtet, bedeutet dies, daß Sie sich im Audio-Menü befinden. Die Betriebsarten im Audio-Menü können mit der Taste ❸ am Hauptgerät umgeschaltet werden.

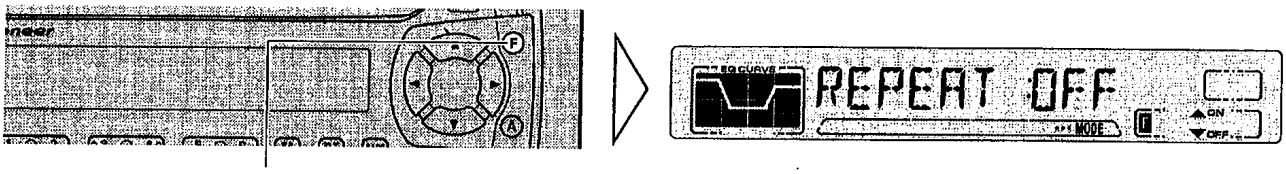
Aufrufen des Funktionsmenüs

Über das Funktionsmenü können einfache Funktionen für jede Programmquelle aktiviert werden.

Hinweis:

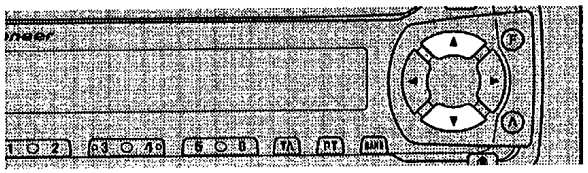
- Das Funktionsmenü verschwindet automatisch, wenn innerhalb von etwa 30 Sekunden kein Bedienungsschritt vorgenommen wird.

1. Wählen Sie die gewünschte Betriebsart im Funktionsmenü. (Siehe "Funktionsmenüpunkte".)



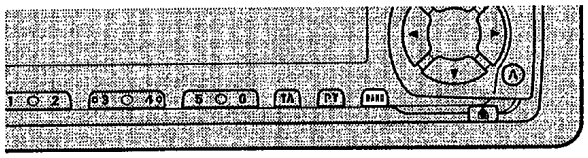
Die Betriebsart ändert sich mit jedem Druck ...

2. Aktivieren Sie eine Betriebsart (wie z.B. Wiederholwiedergabe).



Die jeweilige Taste und ihre Funktion werden von der Bedienerführung angezeigt. Durch Drücken der Taste ▲ wird die Bedienerführung eingeschaltet (ON), durch Drücken der Taste ▼ wird sie ausgeschaltet (OFF).

3. Verlassen Sie das Funktionsmenü.



Funktionsmenüpunkte

Die folgende Tabelle zeigt die Funktionen für jede Programmquelle im Funktionsmenü. Die Tabelle zeigt auch die Anzeigen für jede Funktion, jeden Bedienungsvorgang und die entsprechenden zu betätigenden Tasten. Bezüglich weiterer Einzelheiten und Informationen zu einer Vorgangsweise siehe in der Tabelle angegebene Seitenzahl.

■ Tuner

Funktionsbezeichnung (Anzeige)	Taste: Funktion	Seite
Bestsenderspeicher (BSM)	▲: EIN ▼: AUS	12
Regional-Funktion (REG)	▲: EIN ▼: AUS	15
Lokal-Suchlauf-Abstimmung (LOCAL)	1 ▲: EIN ▼: AUS 2 ◄ oder ►: Wahl (Empfindlichkeit)	12
TA-Funktion (TA)	▲: EIN ▼: AUS	16
AF-Funktion (AF)	▲: EIN ▼: AUS	14

■ Eingebauter CD-Player

Funktionsbezeichnung (Anzeige)	Taste: Funktion	Seite
Wiederholwiedergabe (REPEAT)	▲: EIN ▼: AUS	22
Zufallsgesteuerte Wiedergabe (RANDOM)	▲: EIN ▼: AUS	22
Anspiel-Wiedergabe (T-SCAN)	▲: EIN ▼: AUS	23
Pause (PAUSE)	▲: EIN ▼: AUS	23

Lokal-Suchlauf-Abstimmung (LOCAL)

Wenn die Lokalbetriebsart eingeschaltet ist, können nur starke Sender abgestimmt werden.

1. **Drücken Sie die Taste FUNCTION und wählen Sie die Lokalbetriebsart (LOCAL) im Funktionsmenü.**

2. **Die Lokalbetriebsart kann mit den Tasten ▲/▼ ein- und ausgeschaltet (ON/OFF) werden.**

3. **Die gewünschte Lokal-Suchempfindlichkeit kann mit den Tasten ◄/► gewählt werden.**

FM : LOCAL 1 ↔ LOCAL 2 ↔ LOCAL 3 ↔ LOCAL 4
MW/LW : LOCAL 1 ↔ LOCAL 2

Hinweis:

- Bei Wahl von LOCAL 4 werden nur die stärksten Sender empfangen, während niedrigere Einstellungen zunehmend schwächere Sender zulassen.

Bestsenderspeicher (BSM)

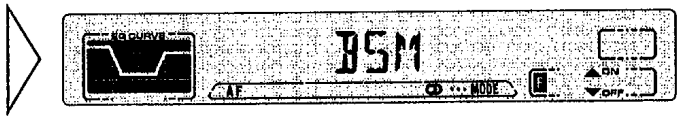
Die BSM (Best Stations Memory)-Funktion speichert Stationen automatisch.

1. **Drücken Sie die Taste FUNCTION und wählen Sie die BSM-Betriebsart (BSM) im Funktionsmenü.**

2. **Schalten Sie die BSM mit der Taste ▲ ein.**

   Die Stationen mit den stärksten Signalen werden unter den Tasten 1 – 6 in der Reihenfolge ihrer Signalstärke gespeichert.

- **Zum Aufheben des Prozesses, bevor die Speicherung abgeschlossen ist, drücken Sie die Taste ▼ im Funktionsmenü.**



Was bedeutet RDS?

Das Radio-Datensystem (RDS) dient zur Übertragung von Informationen in Kombination mit UKW-Programmen. Diese Informationen, die nicht hörbar sind, bieten zahlreiche Merkmale: Programm-Service-Name, Programmtyp-Anzeige, Verkehrsdurchsage-Bereitschaft, automatische Abstimmung und Programmtyp-Abstimmung zur Erleichterung der Abstimmung eines gewünschten Senders.

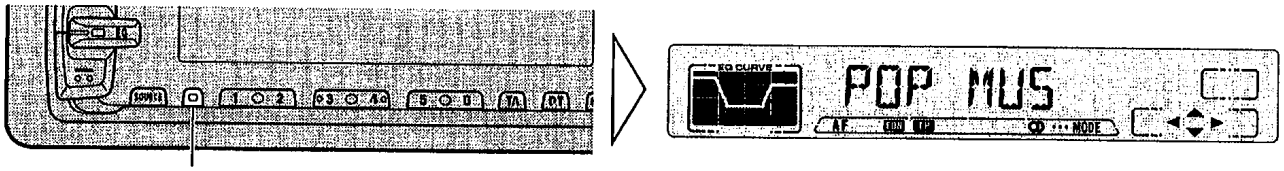
Hinweis:

- RDS-Service wird unter Umständen nicht von allen Stationen geboten.
- RDS-Funktionen, wie z.B. Alternativfrequenzsuche (AF) und Verkehrsdurchsage-Bereitschaft (TA), sind nur wirksam, wenn ein RDS-Sender abgestimmt ist.

Programmservice-Namensanzeige

Mit dieser Funktion werden die Namen der Netzwerke/Stationen, die RDS-Service bieten, nach der Abstimmung anstatt der Frequenz einige Sekunden lang im Display angezeigt.

- **Wenn Sie PTY-Informationen erhalten oder die Frequenz des momentan abgestimmten Senders erfahren wollen, schalten Sie das Display um.**



Das Display ändert sich mit jedem Druck ...

Mit jedem Druck auf die DISPLAY Taste wird die Display in der nachstehenden Reihenfolge gewählt:
Programm-Service-Name → PTY-Information → Frequenz

Hinweis:

- Wenn nach dem Umschalten der Anzeigen nicht innerhalb von 8 Sekunden ein Bedienungsschritt durchgeführt wird, wird automatisch der Programm-Service-Name angezeigt.

■ PTY-Informationen

Programmtyp-Kenncode-Informationen (PTY) für den momentan abge-stimmten Sender erscheinen 8 Sekunden lang im Display. Die Informationen entsprechen der Liste im Abschnitt "PTY-Liste" auf Seite 21.

■ Frequenz

Die Frequenz des momentan abgestimmten Senders erscheint im Display.

AF-Funktion (AF)

Die Alternativfrequenzsuch-Funktion (AF) dient zum Suchen nach anderen Frequenzen im selben Netz wie die momentan abgestimmte Station. Der Receiver wird automatisch auf eine andere Frequenz im Netz mit einem stärkeren Sendesignal umgestimmt, wenn der momentan abgestimmte Sender nicht richtig empfangen werden kann, oder wenn auf einer anderen Frequenz besserer Empfang möglich ist.

Hinweis:

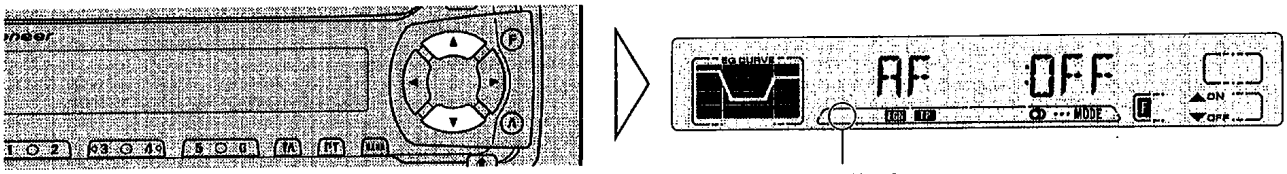
- AF stimmt den Receiver nur auf RDS-Stationen ab, wenn Sie bei aktivierter "AF "-Anzeige Suchlauf-Abstimmung oder BSM-Auto-Memory verwenden.
- Wenn Sie eine programmierte Station abrufen, kann der Tuner diese mit einer neuen Frequenz aus der Stations-AF-Liste aktualisieren. (Dies ist nur bei Gebrauch von Vorprogrammierungen auf den Wellenbereichen UKW1 und UKW2 möglich.) Es erscheint keine Stationsnummer im Display, wenn die RDS-Daten für die empfangene Station von denen für die ursprünglich gespeicherte Station abweichen.
- Während eines AF-Frequenzsuchlaufs kann der Ton vorübergehend durch ein anderes Programm unterbrochen werden.
- Wenn der Tuner auf eine Nicht-RDS-Station abgestimmt wird, blinkt die "AF "-Anzeige.
- AF kann unabhängig für jedes UKW-Band ein- oder ausgeschaltet werden.

Aktivieren/Deaktivieren der AF-Funktion

AF ist standardmäßig aktiviert (ON).

1. **Drücken Sie die Taste FUNCTION und wählen Sie die AF-Betriebsart (AF) im Funktionsmenü.**

2. **Aktivieren oder deaktivieren Sie AF, während Sie ein UKW-Band eingestellt haben.**



"AF" erlischt

PI-Suchlauffunktionen

Der Tuner sucht nach einer anderen Frequenz, auf der dasselbe Programm ausgestrahlt wird. "PI SEEK" erscheint im Display, und die Radio-Lautstärke wird während eines PI-Suchlaufs stummgeschaltet. Nach Abschluß des PI-Suchlaufs, ob erfolgreich oder nicht, wird die ursprüngliche Lautstärke wiederhergestellt. Wenn der PI-Suchlauf nicht erfolgreich war, schaltet der Tuner auf die vorige Frequenz zurück.

PI-Suchlauf

Wenn der Tuner keine geeignete Alternativfrequenz findet, oder wenn das Sendesignal für richtigen Empfang zu schwach ist, beginnt der PI-Suchlauf automatisch.

Auto-PI-Suchlauf (für Vorwahlsender)

Wenn programmierte Stationen nicht abgerufen werden können, wie z.B. bei Langstreckenfahrten, kann das Produkt auch während Stationsabrufs auf PI-Suchlauf eingestellt werden.
Standardmäßig ist der Auto-PI-Suchlauf ausgeschaltet (OFF).

Hinweis:

- Einzelheiten zum Ein- und Ausschalten des Auto-PI-Suchlaufs finden Sie unter "Ausgangseinstellungen".

Regional-Funktion (REG)

Wenn AF zur automatischen Neuabstimmung des Tuners verwendet wird, beschränkt REG (Regional) die Auswahl auf Sender, die regionale Programme ausstrahlen.

Hinweis:

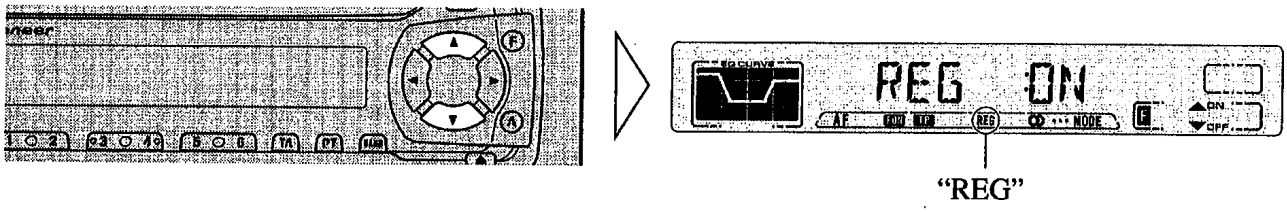
- Regionale Programmierung und regionale Netzwerke sind je nach Land verschieden organisiert (d.h., sie können sich nach Stunde, Staat oder Rundfunksgebiet ändern).
- Die Stationsnummer kann vom Display verschwinden, wenn der Tuner einen regionalen Sender abstimmt, der von der ursprünglich eingestellten Station verschieden ist.

Aktivieren von REG

Die REG-Funktion kann unabhängig für jedes UKW-Band eingeschaltet werden.

1. **Drücken Sie die Taste FUNCTION und wählen Sie die REG-Betriebsart (REG) im Funktionsmenü.**

2. **Aktivieren oder deaktivieren Sie REG, während Sie ein UKW-Band eingestellt haben.**



TA-Funktion (TA)

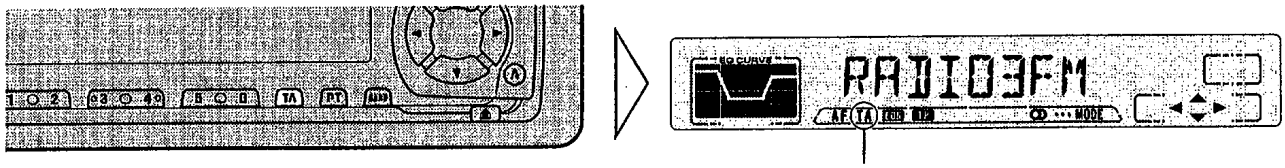
Die Verkehrsdurchsage-Bereitschaftsfunktion (TA) ermöglicht den automatischen Empfang von Verkehrsdurchsagen, ungeachtet dessen, welche Programmquelle (Tuner, eingebauter CD-Player) eingeschaltet ist. Die TA-Funktion kann entweder für eine TP-Station (ein Sender, der Verkehrsdurchsagen ausstrahlt) oder für eine EON TP-Station (ein Sender, der Informationen mit Querverweis auf TP-Stationen bietet) aktiviert werden.

Aktivieren/Deaktivieren der TA-Funktion

1. Stimmen Sie eine TP- oder EON TP-Station ab.

Die "TP"-Anzeige leuchtet, wenn der Tuner auf eine TP-Station abgestimmt ist, und sowohl die "EON"- als auch die "TP"-Anzeige leuchten, wenn der Tuner auf eine EON TP-Station abgestimmt ist.

2. Aktivieren Sie die TA-Funktion.



"TA"

Die "TA"-Anzeige leuchtet auf, um zu signalisieren, daß der Tuner Verkehrsdurchsagen empfangen kann.

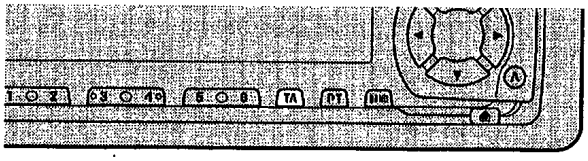
Zum Deaktivieren der TA-Funktion wiederholen Sie das obige Bedienungsverfahren, wenn gerade keine Verkehrsdurchsagen empfangen werden.

Hinweis:

- Die TA-Funktion kann auch im Funktionsmenü ein- und ausgeschaltet werden.
- Nach Ende der Verkehrsdurchsage schaltet das System auf die ursprüngliche Programmquelle zurück.
- Die TA-Funktion kann während Betriebs des eingebauten CD-Players aktiviert werden, wenn der Tuner zuletzt auf UKW eingestellt war, jedoch nicht, wenn zuletzt der MW/LW-Wellenbereich gewählt war.
- Wenn der Tuner zuletzt auf UKW eingestellt war, können durch Einschalten der TA-Funktion andere Abstimmfunktionen durchgeführt werden, während eine CD abgespielt wird.
- Nur TP- oder EON-TP-Stationen werden in der Suchlauf-Abstimmbetriebsart abgestimmt, wenn die "TA"-Anzeige eingeschaltet ist.
- Nur TP- oder EON-TP-Stationen werden durch BSM gespeichert, wenn die "TA"-Anzeige eingeschaltet ist.

Aufheben von Verkehrsdurchsagen

- **Drücken Sie die TA/NEWS-Taste, während eine Verkehrsdurchsage empfangen wird, um die Durchsage aufzuheben und zur ursprünglichen Programmquelle zurückzukehren.**

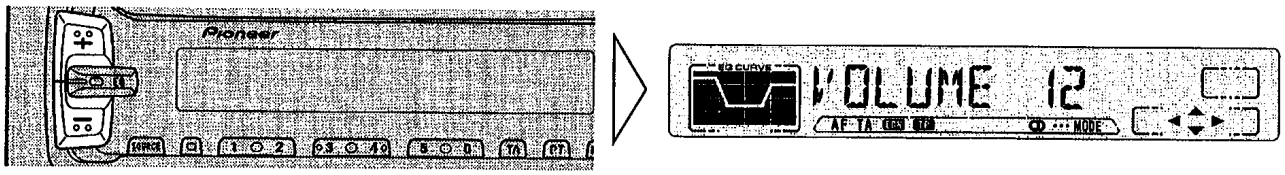


Die Durchsage wird aufgehoben, der Tuner bleibt jedoch auf TA-Betriebsart geschaltet, bis die TA/NEWS-Taste erneut gedrückt wird.

Einstellen der TA-Lautstärke

Wenn eine Verkehrsdurchsage beginnt, wird die Lautstärke automatisch auf einen vorprogrammierten Pegel eingestellt, so daß Sie die Durchsage deutlich hören können.

- **Stellen Sie die Lautstärke während Empfangs einer Verkehrsdurchsage ein.**



Die neu eingestellte Lautstärke wird gespeichert und bei nachfolgenden Verkehrsdurchsagen wirksam.

TP-Alarm-Funktion

Etwa 30 Sekunden nach Ausgehen der "TP"- oder "EON"-Anzeige wegen eines schwachen Signals werden Sie durch einen 5 Sekunden andauernden Piepton daran erinnert, eine andere TP- oder EON-TP-Station zu wählen.

- **Bei Tuner-Betrieb stimmen Sie eine andere TP-Station oder EON-TP-Station ab.**

Bei Betrieb des eingebauten CD-Players sucht der Tuner automatisch die TP-Station mit dem stärksten Signal im momentanen Gebiet innerhalb von 10 (oder 30)* Sekunden, nachdem "TP" vom Display verschwindet.

*** Zeitdauer bevor Suchlauf beginnt**

TA-Funktion eingeschaltet	10 Sekunden
TA- und AF-Funktion eingeschaltet	30 Sekunden

PTY-Funktion

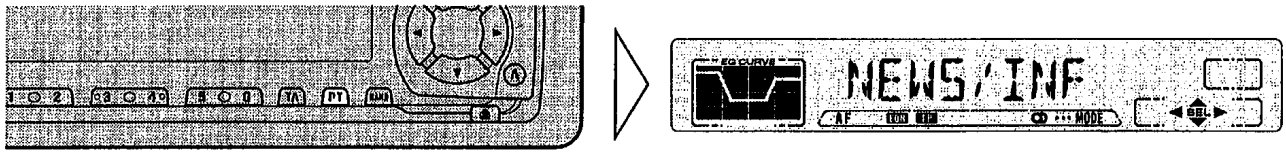
Mit der Wide- und Narrow-Klassifikation des Programmtyps bietet die PTY-Funktion zwei Möglichkeiten zur Stationswahl nach dem Typ des ausgestrahlten Programms (PTYSearch). Sie bietet auch automatische Abstimmung auf Notdurchsagen (PTY Alarm).

Hinweis:

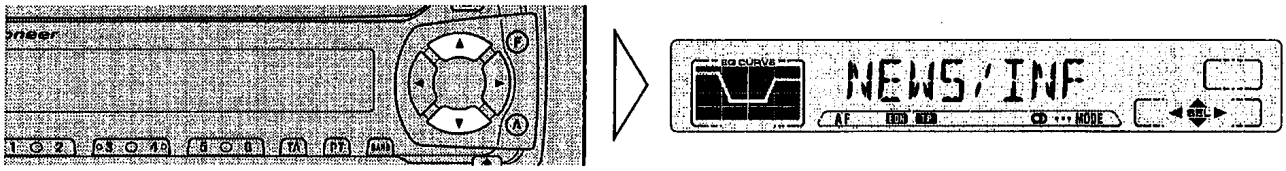
- Nachdem die PTY-Suchlaufeinstellungen einmal vorgenommen worden sind, brauchen sie nicht von neuem durchgeführt zu werden. Nach Schalten auf PTY-Suchlauf-Einstellbetriebsart in Schritt 1 einfach PTY-Suchlauf in Schritt 4 durchführen.

PTY-Suchlauf

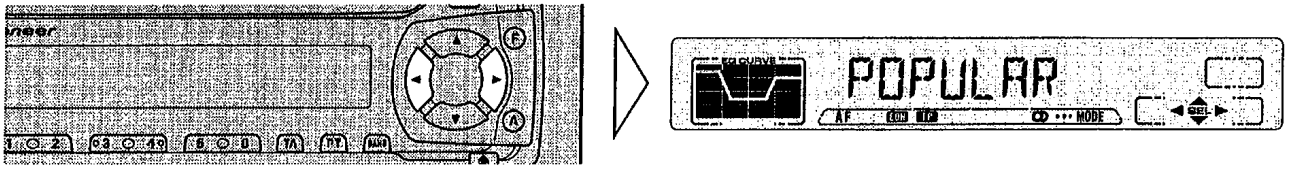
1. Die PTY-Suchlauf-Einstellbetriebsart wählen.



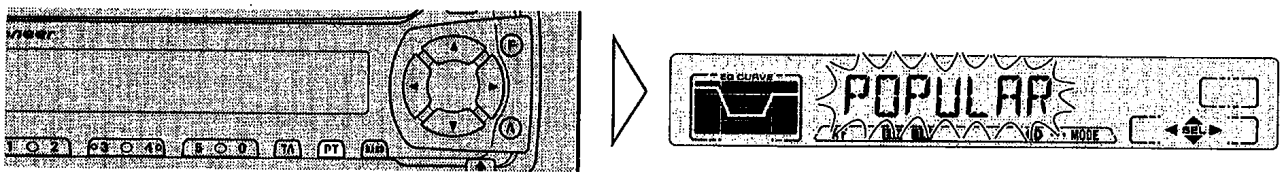
2. Das PTY-Suchlaufverfahren (weit, eng) wählen.



3. Einen PTY-Typ wählen.



4. Den PTY-Suchlauf starten.



Der Tuner sucht nach einem Sender, der den gewünschten PTY ausstrahlt.

Zum Aufheben der PTY-Suchlauf-Einstellbetriebsart die Taste PTY mindestens 2 Sekunden lang gedrückt halten.

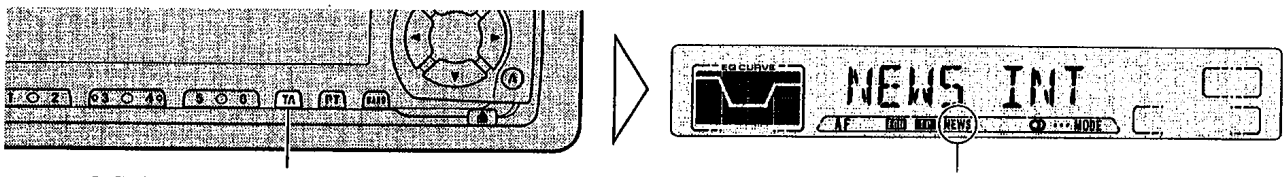
Hinweis:

- Wenn von einer Station ein PTY-Code von 0 empfangen wird, wird "NONE" angezeigt. Dies bedeutet, daß diese Station ihren Programminhalt nicht definiert hat.
- Der tatsächliche Programminhalt einiger Stationen stimmt nicht in jedem Fall mit dem überein, der durch den übertragenen PTY angezeigt wird.
- Wenn kein Sender gefunden wird, der den gewählten Programmtyp ausstrahlt, wird 2 Sekunden lang "NOT FOUND" angezeigt, wonach der Tuner auf den zuvor eingestellten Sender zurückschaltet.

Nachrichtenprogramm-Unterbrechungseinstellung

Der automatische Empfang von PTY-Code-Nachrichtenprogrammen kann ein-/ausgeschaltet werden. Bei Beendigung eines empfangenen Nachrichtenprogramms wird der Empfang des vorigen Programms fortgesetzt.

- **Stellen Sie die Unterbrechung auf ein oder aus.**



2 Sekunden lang gedrückt halten

"NEWS"

PTY-Alarm

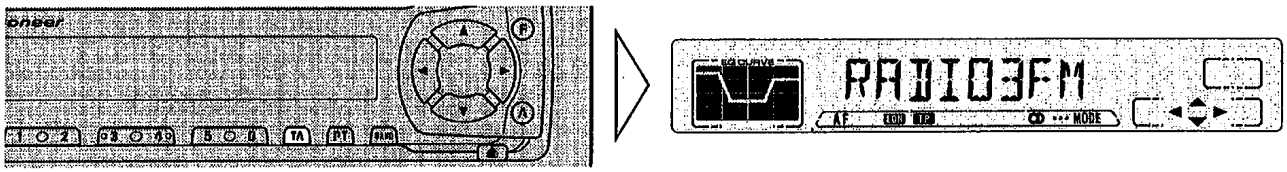
PTY-Alarm ist ein spezieller PTY-Code für Notdurchsagen wie z.B. Naturkatastrophen. Sobald der Tuner den Radioalarmcode empfängt, erscheint "ALARM" im Display, und die Lautstärke wird auf den TA-Lautstärkepegel eingestellt. Nach der Notdurchsage schaltet das System auf die vorige Programmquelle zurück.

Hinweis:

- Sobald die Notdurchsage beendet ist, schaltet das System auf die ursprüngliche Programmquelle zurück.

Aufheben von Notdurchsagen

- **Um eine Notdurchsage aufzuheben und auf die vorige Programmquelle zurückzuschalten, drücken Sie einfach die Taste TA/NEWS.**



PTY-Liste

Weit	Eng	Einzelheiten
NEWS/INF	NEWS	Nachrichten.
	AFFAIRS	Neuigkeiten.
	INFO	Allgemeine Informationen und Ratschläge.
	SPORT	Sportprogramme.
	WEATHER	Wetterberichte/meteorologische Informationen.
	FINANCE	Aktien, Wirtschaft, Handel usw.
POPULAR	POP MUS	Populäre Musik.
	ROCK MUS	Kontemporäre moderne Musik.
	EASY MUS	Leichte Hörmusik.
	OTH MUS	Andere Musik-Kategorien.
	JAZZ	Jazz-orientierte Programme.
	COUNTRY	Country-Musik-orientierte Programme.
	NAT MUS	Landesmusik-orientierte Programme.
	OLDIES	Oldies-orientierte Programme.
	FOLK MUS	Volksmusik-orientierte Programme.
CLASSICS	L. CLASS	Leichte klassische Musik.
	CLASSIC	Ernste klassische Musik.
OTHERS	EDUCATE	Bildungsprogramme.
	DRAMA	Alle Rundfunkspiele und Programmserien.
	CULTURE	Programme, die sich mit irgendeinem Aspekt nationaler oder regionaler Kultur befassen.
	SCIENCE	Programme über Natur, Wissenschaft und Technologie.
	VARIED	Leichte Unterhaltungsprogramme.
	CHILDREN	Programme für Kinder.
	SOCIAL	Programme für soziale Angelegenheiten.
	RELIGION	Religionbezogene Programme.
	PHONE IN	Programme, die auf Telefonanruf beruhen.
	TOURING	Reiseprogramme, jedoch keine Verkehrsdurchsagen.
	LEISURE	Programme über Hobbys und Freizeit-Aktivitäten.
	DOCUMENT	Dokumentar-Programme.

Wiederhol-Wiedergabe (REPEAT)

Bei Wiederhol-Wiedergabe wird derselbe Titel wiederholt abgespielt.

1. **Drücken Sie die Taste FUNCTION und wählen Sie die Wiederholbetriebsart (REPEAT) im Funktionsmenü.**

2. **Wiederhol-Wiedergabe kann mit den Tasten ▲/▼ ein- und ausgeschaltet (ON/OFF) werden.**

Hinweis:

- Durch Aktivierung von Titelsuche oder Schnellvorlauf/Rücklauf wird die Wiederhol-Wiedergabe automatisch aufgehoben.

Zufallsgesteuerte Wiedergabe (RANDOM)

Bei zufallsgesteuerter Wiedergabe werden die Titel einer CD nicht in der Reihenfolge ihrer Aufzeichnung, sondern nach dem Zufallsprinzip wiedergegeben.

1. **Drücken Sie die Taste FUNCTION und wählen Sie die Zufallsbetriebsart (RANDOM) im Funktionsmenü.**

2. **Zufallswiedergabe kann mit den Tasten ▲/▼ ein- und ausgeschaltet (ON/OFF) werden.**

Anspiel-Wiedergabe (T-SCAN)

Bei Anspiel-Wiedergabe werden ungefähr die ersten 10 Sekunden jedes Titels einer CD der Reihe nach angespielt.

1. **Drücken Sie die Taste FUNCTION und wählen Sie die Anspiel-Betriebsart (T-SCAN) im Funktionsmenü.**

2. **Schalten Sie die Anspiel-Wiedergabe mit der Taste ▲ ein (ON).**

3. **Wenn Sie den gewünschten Titel gefunden haben, können Sie den Suchlauf mit der Taste ▼ aufheben.**

Wenn das Funktionsmenü zu diesem Zeitpunkt automatisch verlassen worden ist, wählen Sie die Scan-Betriebsart noch einmal im Funktionsmenü.

Hinweis:

- Nachdem alle Titel der Disc angespielt worden sind, wird die Anspiel-Wiedergabe automatisch aufgehoben.

Pause (PAUSE)

Ermöglicht vorübergehende Unterbrechung der Wiedergabe des momentan spielenden Titels.

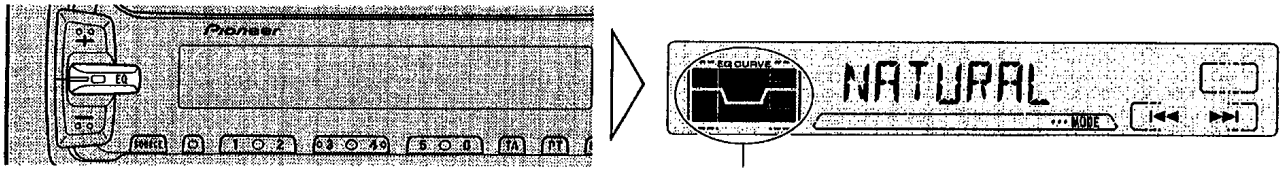
1. **Drücken Sie die Taste FUNCTION und wählen Sie die Pausenbetriebsart (PAUSE) im Funktionsmenü.**

2. **Die Pause kann mit den Tasten ▲/▼ ein- und ausgeschaltet (ON/OFF) werden.**

Wählen der Equalizer-Kurve

Sie können zwischen den Equalizer-Kurven umschalten.

- **Die EQ-Taste nach oben oder unten bewegen, um die gewünschte Equalizer-Kurve zu wählen.**



Equalizer-Kurve

POWERFUL ↔ NATURAL ↔ VOCAL ↔ CUSTOM ↔ EQ FLAT ↔ SUPER BASS

Hinweis:

- "CUSTOM" speichert eine Equalizer-Kurve, an der Einstellungen vorgenommen worden sind. (Siehe Equalizer-Kurveneinstellung" auf Seite 25.)
- Verschiedene "CUSTOM"-Kurven können für verschiedene Programmquellen erzeugt werden.

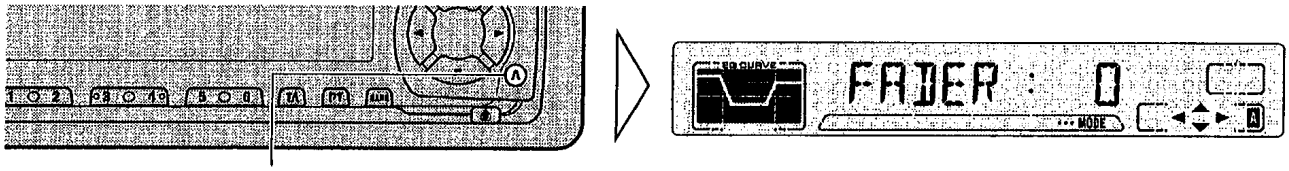
Aufrufen des Audio-Menüs

Über dieses Menü können Sie die Klangqualität einstellen.

Hinweis:

- Das Audio-Menü erlischt automatisch, wenn innerhalb von etwa 30 Sekunden kein Bedienungsschritt vorgenommen wird.

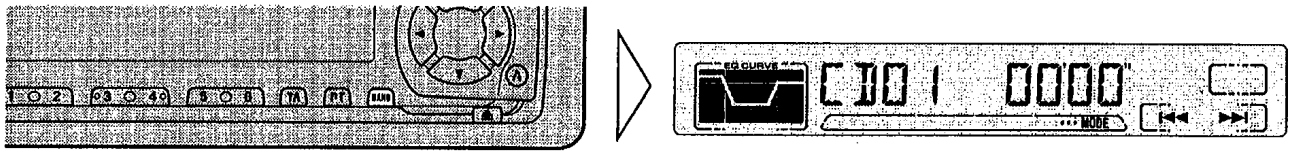
1. Wählen Sie die gewünschte Betriebsart im Audio-Menü.



Die Betriebsart ändert sich mit jedem Druck ...

2. Aktivieren Sie eine Betriebsart.

3. Verlassen Sie das Audio-Menü.



Audio-Menü-Funktionen

Das Audio-Menü umfaßt die folgenden Funktionen.

Balance-Einstellung (FADER)

Mit dieser Funktion können Sie Überblendung/Balance so einstellen, daß die Hörbedingungen für alle besetzten Sitzpositionen optimiert werden.

1. **Drücken Sie die Taste AUDIO und wählen Sie die Überblendung/ Balance-Betriebsart (FADER) im Audio-Menü.**

2. **Stellen Sie die Balance zwischen den vorderen/hinteren Lautsprechern mit den Tasten ▲/▼ ein.**

   Beim Verschieben des Lautstärkeschwerpunkts von vorne nach hinten wird "FADER F15" – "FADER R15" angezeigt.

3. **Stellen Sie die Balance zwischen den linken/rechten Lautsprechern mit den Tasten ◄/► ein.**

   Bei Verschiebung des Lautstärkeschwerpunkts von links nach rechts wird "BAL L 9" – "BAL R 9" angezeigt.

Hinweis:

- "FADER 0" ist die richtige Einstellung, wenn 2 Lautsprecher in Gebrauch sind.

Equalizer-Kurveneinstellung (EQ-LOW/MID/HIGH)

Equalizer-Kurveneinstellungen können wunschgemäß vorgenommen werden. Abgeänderte Equalizer-Kurveneinstellungen werden unter "CUSTOM" gespeichert.

1. **Die Taste AUDIO drücken, und die Equalizer-Betriebsart (EQ-LOW/MID/HIGH) im Audio-Menü wählen.**

2. **Den Bereich, der eingestellt werden soll, mit den Tasten ◄/► wählen.**

   EQ-LOW ↔ EQ-MID ↔ EQ-HIGH

3. **Den gewählten Bereich mit den Tasten ▲/▼ verstärken oder abschwächen.**

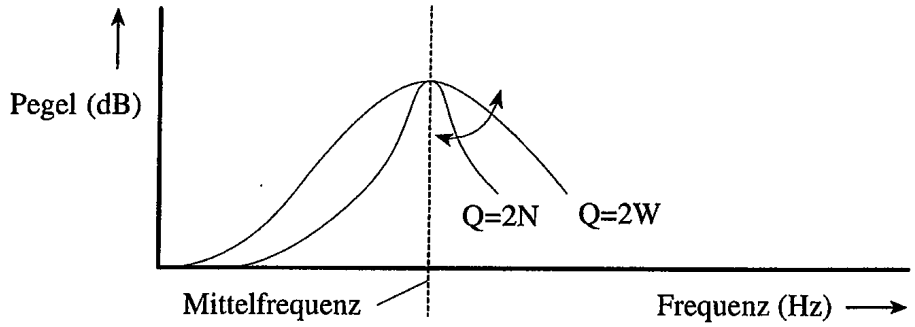
   In der Anzeige erscheint "+6" – "–6".

Hinweis:

- Falls Einstellungen vorgenommen werden, wenn eine andere Kurve als "CUSTOM" gewählt ist, wird die eingestellte Kurve als "CUSTOM"-Kurve gespeichert. Außerdem wird die angezeigte Kurve zu der umgeschaltet, die vor den Einstellungen gewählt war.

Equalizer-Kurven-Feineinstellung

Die Mittelfrequenz jedes Equalizer-Kurvenbereichs (LOW/MID/HIGH) und der Q-Faktor (Kurvencharakteristik) können eingestellt werden.



1. **Die Taste AUDIO mindestens 2 Sekunden lang drücken, um Equalizer-Kurven-Feineinstellung zu wählen.**

2. **Die Taste AUDIO drücken, um den Bereich zu wählen, der eingestellt werden soll.**

3. **Die gewünschte Frequenz mit den Tasten ◄/► wählen.**

LOW: 40 ↔ 80 ↔ 100 ↔ 160 (Hz)
MID: 200 ↔ 500 ↔ 1K ↔ 2K (Hz)
HIGH: 3K ↔ 8K ↔ 10K ↔ 12K (Hz)

4. **Den gewünschten Q-Faktor mit den Tasten ▲/▼ wählen.**

2N ↔ 1N ↔ 1W ↔ 2W

Loudness-Einstellung (LOUD)

Die Loudness-Funktion schafft einen Ausgleich für die Schwäche des menschlichen Gehörs im Tief- und Hochtonbereich bei niedriger Lautstärke. Der Loudness-Pegel kann wunschgemäß eingestellt werden.

1. **Drücken Sie die Taste AUDIO und wählen Sie die Loudness-Betriebsart (LOUD) im Audio-Menü.**

2. **Die Loudness-Funktion kann mit den Tasten ▲/▼ ein- und ausgeschaltet (ON/OFF) werden.**

3. **Den gewünschten Pegel mit den Tasten ◄/► wählen.**

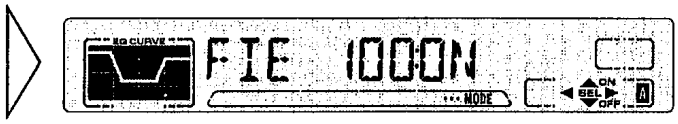
LOW ↔ MID ↔ HI

Front-Klangbild-Verstärkungsfunktion (FIE)

Bei der F.I.E.-Function (Front Image Enhancer) handelt es sich um ein einfaches Verfahren zur Hervorhebung der Klangwiedergabe im Vorderraum. Die Mitten und Höhen der hinteren Lautsprecher werden beschnitten, so daß nur die Tiefen über die hinteren Lautsprecher wiedergegeben werden. Die zu beschneidende Frequenz kann gewählt werden.

Zur besonderen Beachtung:
- Wenn die F.I.E.-Funktion deaktiviert ist, umfaßt die Wiedergabe über die hinteren Lautsprecher das gesamte Frequenzspektrum, nicht nur die Tiefen. Reduzieren Sie die Lautstärke, bevor Sie F.I.E. deaktivieren, um einen plötzlichen Lautstärkeanstieg zu vermeiden.

1. **Drücken Sie die Taste AUDIO und wählen Sie die F.I.E.-Betriebsart (FIE) im Audio-Menü.**
2. **Die F.I.E.-Funktion kann mit den Tasten ▲/▼ ein- und ausgeschaltet (ON/OFF) werden.**



3. **Die gewünschte Frequenz mit den Tasten ◄/► wählen.**
   100 ↔ 160 ↔ 250 (Hz)

Hinweis:
- Nachdem Sie die F.I.E.-Funktion eingeschaltet haben, wählen Sie die Überblendung/Balance-Betriebsart im Audio-Menü, und stellen Sie die Balance zwischen den vorderen und hinteren Lautsprechern optimal ein.
- Bei Gebrauch eines Systems mit 2 Lautsprechern schalten Sie die F.I.E.-Funktion aus.

Programmquellen-Pegeleinstellung (SLA)

Mit der Programmquellen-Pegeleinstellfunktion (SLA) können plötzliche Lautstärkesprünge beim Umschalten zwischen Programmquellen vermieden werden. Die Einstellungen beruhen auf der UKW-Lautstärke, die unverändert bleibt. (Da die UKW-Lautstärke maßgebend ist, kann SLA in den UKW-Betriebsarten nicht durchgeführt werden.) MW/LW- und CD-Pegel können eingestellt werden.

1. **Vergleichen Sie die UKW-Lautstärke mit der der anderen Programmquelle. (wie z.B. eingebauter CD-Player)**
2. **Drücken Sie die Taste AUDIO und wählen Sie die SLA-Betriebsart (SLA) im Audio-Menü.**
3. **Zum Erhöhen oder Vermindern des Pegels betätigen Sie die Tasten ▲/▼.**
   In der Anzeige erscheint "+4" – "–4".

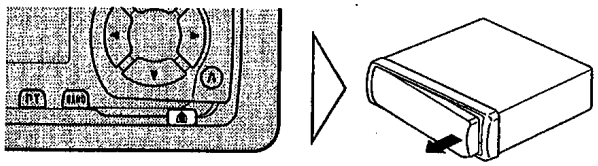
Abnehmen und Wiederanbringen der Frontplatte

Diebstahlschutz

Die Frontplatte des Hauptgeräts kann abgenommen werden, um Diebstahl vorzubeugen.

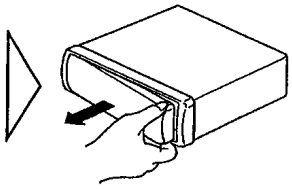
Abnehmen der Frontplatte

1. **Nehmen Sie die Frontplatte ab.**

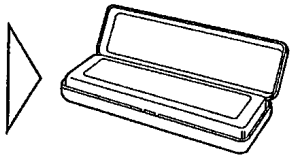


2. **Zum Abnehmen der Frontplatte ziehen Sie deren rechte Seite in Ihre Richtung.**

   Achten Sie darauf, die Platte nicht zu stark anzufassen oder fallen zu lassen.

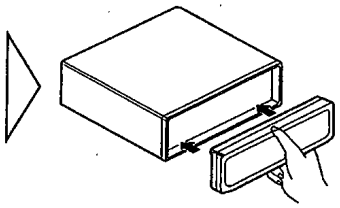


3. **Verwenden Sie das mitgelieferte Schutzgehäuse, um die abgenommene Frontplatte aufzubewahren oder zu befördern.**



Wiederanbringen der Frontplatte

- **Bringen Sie die Frontplatte wieder an, indem Sie sie an ursprünglicher Position einrasten.**



Zur besonderen Beachtung:

- Beim Entfernen oder Anbringen der Frontplatte sollten Sie niemals Gewalt anwenden und Sie sollten das Display auch nicht zu stark anfassen.
- Achten Sie darauf, die Frontplatte keinen übermäßigen Erschütterungen auszusetzen.
- Auch direkte Sonnenbestrahlung und hohe Temperaturen sind zu vermeiden.

Warnsignal

Wenn die Frontplatte nicht innerhalb von 5 Sekunden nach dem Ausschalten der Zündung abgenommen wird, ertönt ein Warnsignal.

Hinweis:

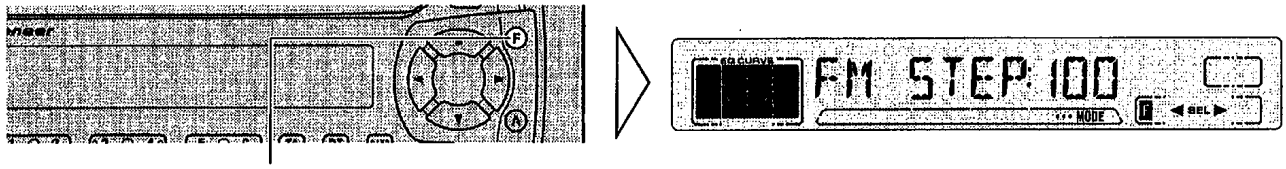
- Die Warnsignalfunktion kann abgestellt werden. (Siehe Seite 30.)

Aufrufen des Ausgangseinstellmenüs

Mit Hilfe dieses Menüs können Sie die Ausgangseinstellungen für das Gerät durchführen.

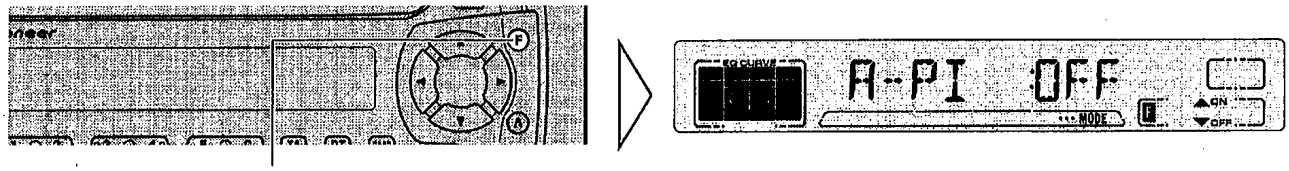
1. **Die Programmquellen ausschalten.**

2. **Rufen Sie das Ausgangseinstellmenü bei ausgeschalteten Programmquellen ab.**



2 Sekunden lang gedrückt halten

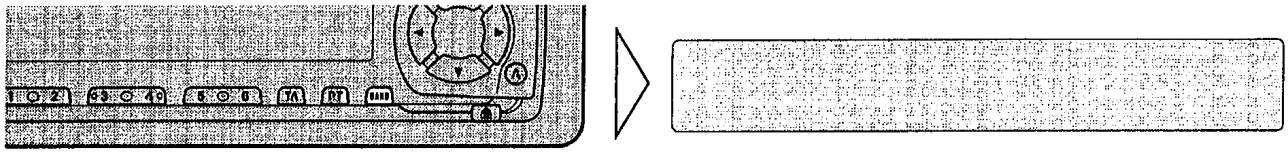
3. **Wählen Sie die gewünschte Betriebsart.**



Die Betriebsart ändert sich mit jedem Druck ...

4. **Aktivieren Sie eine Betriebsart.**

5. **Verlassen Sie das Ausgangseinstellmenü.**



Hinweis:

- Das Ausgangseinstellmenü kann auch dadurch verlassen werden, daß die Taste FUNCTION 2 Sekunden lang gedrückt gehalten wird.

Funktionen des Ausgangseinstellmenüs

Das Ausgangseinstellmenü umfaßt die folgenden Funktionen.

Ändern des UKW-Abstimmrasters (FM STEP)

Bei Normaleinstellung von 50 kHz für Suchlaufabstimmung auf UKW ändert sich das Abstimmraster auf 100 kHz, wenn die Betriebsart AF oder TA aktiviert wird.
Es könnte vorteilhaft sein, das Abstimmraster für AF-Betrieb auf 50 kHz einzustellen.

1. **Drücken Sie die Taste FUNCTION und wählen Sie UKW-Abstimmraster-Betriebsart (FM STEP) im Ausgangseinstellmenü.**

2. **Wählen Sie das gewünschte Abstimmraster mit den Tasten ◄/►.**

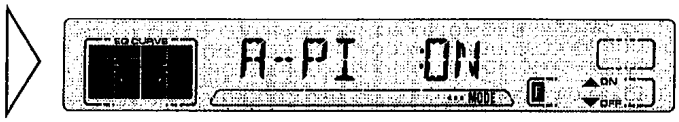
Hinweis:
- Für manuelle Abstimmung bleibt das Abstimmraster auf 50 kHz eingestellt.
- Durch vorübergehendes Abtrennen der Batterie wird das Abstimmraster auf 100 kHz zurückgeschaltet.

Umschalten des Auto-PI-Suchlaufs (A-PI)

Während Vorwahlsender-PI-Suchlaufbetriebs können Sie die Auto-PI-Suchlauffunktion ein- und ausschalten. (Siehe "PI-Suchlauffunktion" auf Seite 15.)

1. **Drücken Sie die Taste FUNCTION und wählen Sie Auto-PI-Suchlaufbetriebsart (A-PI) im Ausgangseinstellmenü.**

2. **Der Auto-PI-Suchlaufs kann mit den Tasten ▲/▼ ein- und ausgeschalter (ON/OFF) werden.**



Einstellen des Warnsignals (WARN)

Die Warnsignal-Funktion kann ein- und ausgeschaltet werden (ON/OFF). (Siehe "Warnsignal" auf Seite 28.)

1. **Drücken Sie die Taste FUNCTION und wählen Sie die Warnbetriebsart (WARN) im Ausgangseinstellmenü.**

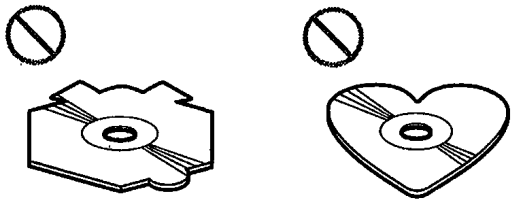
2. **Das Warnsignal kann mit den Tasten ▲/▼ ein- und ausgeschaltet (ON/OFF) werden.**

Handhabung von Discs

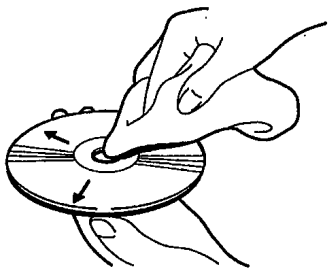
Zur besonderen Beachtung

- Spielen Sie ausschließlich CDs ab, die die Kennzeichnung "Compact Disc Digital Audio" tragen.

- Mit diesem Produkt können nur konventionelle, ganz kreisförmige CDs abgespielt werden. Andersförmige CDs sind für dieses Produkt nicht empfohlen.



- Überprüfen Sie alle CDs vor der Wiedergabe auf Risse, Kratzer und Verwellung. Beschädigte Discs dürfen nicht weiterhin verwendet werden.
- Wenn eine Disc verschmutzt oder feucht ist, wischen Sie sie von der Mitte nach außen hin mit einem weichen Tuch ab.



- Vermeiden Sie eine Berührung der Abspielseite (schillernde Oberfläche) bei der Handhabung von Discs.
- Bewahren Sie die Discs bei Nichtgebrauch in deren Gehäusen auf.
- Setzen Sie Discs nicht direkter Sonnenbestrahlung oder hohen Temperaturen aus.
- Bringen Sie keine Aufkleber an Discs an und halten Sie Chemikalien fern.
- Wenn die Heizung bei niedrigen Außentemperaturen eingeschaltet ist, kann sich Kondensat im Inneren des Players bilden, wodurch die Wiedergabe beeinträchtigt wird. In einem solchen Falle lassen Sie das Gerät etwa eine Stunde lang ausgeschaltet, und wischen Sie feuchte Discs mit einem weichen Tuch ab.
- Erschütterungen aufgrund von Unebenheiten der Fahrbahn können die CD-Wiedergabe unterbrechen.

Fehlermeldungen des eingebauten CD-Players

Wenn Störungen während CD-Wiedergabebetriebs auftreten, erscheint eine Fehlermeldung im Display. Ermitteln Sie die Störungsursache anhand der nachstehenden Tabelle und treffen Sie die jeweils angegebene Abhilfemaßnahme. Falls sich die Störung nicht beseitigen läßt, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder eine PIONEER-Kundendienststelle in Ihrer Nähe.

Meldung	Mögliche Ursache	Abhilfemaßnahme
ERROR- 11, 12, 17, 30	Disc verschmutzt.	Die Disc reinigen.
ERROR- 11, 12, 17, 30	Disc verkratzt.	Die Disc auswechseln.
ERROR- 14	Disc nicht bespielt.	Die Disc überprüfen.
ERROR- 10, 11,12, 14, 17, 30, A0	Elektrische oder mechanische Störung.	Schalten Sie die Zündung ein und aus, oder schalten Sie auf eine andere Programmquelle und dann wieder zurück zum CD-Player.
HEAT	CD-Player zu heiß	Wiedergabe einstellen, bis sich das Gerät abgekühlt hat.

Technische Daten

Allgemeines

Stromversorgung ..... 14,4 V Gleichspannung (Toleranz 10,8 – 15,1 V)
Erdungssystem ..... Negativ
Max. Leistungsaufnahme ..... 10,0 A
Abmessungen
(Einbaugröße) ..... 178 (B) × 50 (H) × 159 (T) mm
(Frontfläche) ..... 188 (B) × 58 (H) × 22 (T) mm
Gewicht ..... 1,4 kg

Verstärker

Max. Ausgangsleistung ..... 45 W × 4
Dauer-Ausgangsleistung ..... 27 W × 4 (DIN 45324, +B = 14,4 V)
Lastimpedanz ..... 4 Ω (4 – 8 Ω zulässig)
Max. Preout-Ausgangspegel/
Ausgangsimpedanz ..... 2,2 V/1 kΩ
Equalizer (parametrischer 3-Band-Equalizer)
(Tiefen) ..... Frequenz: 40/80/100/160 Hz
Q-Faktor: 0,35/0,59/0,95/1,15
(+6 dB bei Verstärkung)
Pegel: ±12 dB
(Mitten) ..... Frequenz: 200/500/1K/2K Hz
Q-Faktor: 0,35/0,59/0,95/1,15
(+6 dB bei Verstärkung)
Pegel: ±12 dB
(Höhen) ..... Frequenz: 3,15K/8K/10K/12,5K Hz
Q-Faktor: 0,35/0,59/0,95/1,15
(+6 dB bei Verstärkung)
Pegel: ±12 dB
Loudness-Kontur
(Tiefen) ..... +3,5 dB (100 Hz), +3 dB (10 kHz)
(Mitten) ..... +10 dB (100 Hz), +6,5 dB (10 kHz)
(Höhen) ..... +11 dB (100 Hz), +11 dB (10 kHz)
(Lautstärke: –30 dB)

CD-Player

Typ ..... Compact-Disc-Digital-Audiosystem
Kompatible Disc ..... Compact-Disc
Signalformat ..... Abtastfrequenz: 44,1 kHz
Anzahl der Quantelungsbits: 16; linear
Frequenzgang ..... 5 – 20.000 Hz (±1 dB)
Signal-Rauschabstand ..... 94 dB (1 kHz) (IEC-A-Netz)
Dynamikbereich ..... 92 dB (1 kHz)
Anzahl der Kanäle ..... 2 (Stereo)

UKW-Tuner

Frequenzbereich ..... 87,5 – 108 MHz
Nutzempfindlichkeit
..... 11 dBf (1,0 µV/75 Ω, Mono, S/N: 30 dB)
50-dB-Geräuschberuhigung
..... 16 dBf (1,7 µV/75 Ω, Mono)
Rauschabstand ..... 70 dB (IEC-A-Netz)
Verzerrungen ..... 0,3% (bei 65 dBf, 1 kHz, Stereo)
Frequenzgang ..... 30 – 15.000 Hz (±3 dB)
Stereotrennung ..... 40 dB (bei 65 dBf, 1 kHz)

MW-Tuner

Frequenzbereich ..... 531 – 1.602 kHz
Nutzempfindlichkeit ..... 18 µV (S/N: 20 dB)
Trennschärfe ..... 50 dB (±9 kHz)

LW-Tuner

Frequenzbereich ..... 153 – 281 kHz
Nutzempfindlichkeit ..... 30 µV (S/N: 20 dB)
Trennschärfe ..... 50 dB (±9 kHz)

Hinweis:

- Änderungen der technischen Daten und des Designs jederzeit vorbehalten.